

**Persönliche Einladung  
zur Jubiläumsveranstaltung „20 Jahre WDR 3 Kulturpartner“  
und zur Verabschiedung von Prof. Karl Karst  
am 30.10.2021 ab 18:00 Uhr  
in den WDR-Fernsehstudios Köln-Bocklemünd**

Liebe Kulturpartner, liebe Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

zwei Mal mussten wir unseren Festakt zum 20-jährigen Bestehen der WDR 3 Kulturpartnerschaften aufgrund der Corona-Pandemie verschieben. Nun haben wir die Hoffnung, dass wir unsere Veranstaltung am 30. Oktober dieses Jahres durchführen können!

Das im Jahr 2000 gestartete Modell der WDR 3 Kulturpartnerschaft ist das Vorbild für die heute in der ganzen Bundesrepublik umgesetzten Kulturpartnerschaften der ARD Kulturprogramme. Kein anderes Kooperations-Konzept hat eine vergleichbar dauerhafte Partnerschaft zwischen den Kultureinrichtungen der Länder und den öffentlich-rechtlichen Medien hervorgerufen. Bis heute ist es eine für alle Beteiligten gewinnbringende „Partnerschaft für mehr Kultur“, wie es im Gründungskonzept von Prof. Karl Karst hieß, der die Kulturpartnerschaft vor über 20 Jahren ins Leben rief.

Für mich als ARD-Vorsitzenden und als WDR-Intendant ist dieses Jubiläum ein gegebener Anlass, die enge Verbindung zwischen der Kultur der Bundesländer und den föderalen Kulturprogrammen der ARD in den Fokus zu stellen. Es gibt keine vergleichbare Institution in Europa, die mehr Aufträge an Autoren, Komponisten, Schauspieler, Musiker und Regisseure vergibt als der öffentliche Rundfunk in Deutschland.

Deshalb freut es mich ganz besonders, Sie heute zur Jubiläumsveranstaltung der WDR 3 Kulturpartnerschaften und zur anschließenden Verabschiedung des Erfinders der Kulturpartnerschaft und langjährigen Programmchefs des Kulturradios WDR 3, Prof. Karl Karst, am 30. Oktober 2021 in die WDR-Fernsehstudios nach Köln-Bocklemünd einzuladen. Die Jubiläumsfeier wird live im WDR 3 Radio und WDR 3 Videostream übertragen und beginnt um 18:00 Uhr. Bitte teilen Sie uns bis zum 15.10.2021 mit, ob wir mit Ihrer Teilnahme rechnen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Tom Buhrow